

# Strukturplan

Seminar: Kinder stärken – Konflikte lösen auf Basis der Gewaltfreien Kommunikation

Datum: Tag 1

Inhalt & Methode der Veranstaltungseinheit		1 Unterrichtsstunde = 45 Minuten Nach 2 Ustd. sollte eine Pause von mind. 15 Min. erfolgen
<p><b>Vorstellungsrunde (30 Minuten):</b> Ich zeige Fragen. Jeder entscheidet, zu welchen Fragen er etwas sagen möchte. Jeden bitten, Erwartungen an das Seminar zu sagen</p> <p>Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was ist für mich wichtig in der Arbeit mit Kindern</li> <li>• Warum bin ich da</li> <li>• Was will ich mitnehmen</li> </ul>	A	09:00 – 09:30 Uhr
<p><b>Aussage Rosenberg:</b> 21 Jahre ging ich zur Schule und nie hat mich jemand gefragt, wie ich mich fühle und was ich brauche. Stattdessen richtig und falsch gelehrt und passend gemacht fürs System.</p> <p><b>Bedürfnisse in Kindersprache</b> <b>Regression Entwicklungsstufen</b></p>	   	09:30 – 10:00 Uhr
<p><b>Übung Trigger/ Was hat das mit mir selbst zu tun</b> <b>Übung „Ich kann“ zu zweit =&gt; Umdeutungen von Labels</b></p>	T T	10:00 – 10:30 Uhr
<p><b>Pause</b></p>		10:30 – 10:50 Uhr
<p><b>Video &amp; Text</b> Dein Kind gehört nicht Dir <b>Erziehungsformen</b> <b>Auswirkungen von Machtmissbrauch – warum sich die GFK lohnt.</b> Grafiken Belohnung und Bestrafung</p>	P 	10:50 – 11:00 Uhr
<p><b>Folie: Erinner dich an eine Situation in der Du bestraft wurdest</b></p> <p><b>Grafik furchtbare Bücher aus Präsi FG</b> <b>Warum Kinder nein sagen</b></p> <p><b>Schlüsselunterscheidungen Folie (Unterschied Macht über jemanden, Macht miteinander/ Lob vs. Wertschätzung)</b></p>	T     P	11:00 – 11:10 Uhr  11:10 – 11:30 Uhr

Haltung der GFK Bestmögliche etc.	I	11:30 – 11:45 Uhr
Grundlagen der GFK – 4 Schritte - Übersicht Beobachtung Grafik Frank Gaschler: die Emma ist süß. Der Moritz ist faul.	I I P	11:45 Uhr – 12:15 Uhr
Mittagspause		12:15 Uhr – 13:30 Uhr
Ggf. Energizer?  Grundlagen der GFK – 4 Schritte – nochmal Übersicht  Bewertungen in Beobachtungen umformulieren.  Sophie die immer beißt & Fragetechniken zeigen  Übung zu dritt. Einer schildert Fall, andere fragen => Beobachtung Was sind gute Eltern Folie optional  Labels über mich. Welche Labels habe ich über mich? Was hätte ich stattdessen gebraucht, was versteckt sich hinter diesen Labels?	A  I  T  P  T  P  T	  13:30 – 13:50 Uhr (Übung)  13:50 – 14:10 Uhr  14:10 – 14:30 Uhr  Zeit f. Plenum Wrap-up Übung  14:40 – 15:00 Uhr
Pause		15:00 – 15:20 Uhr
Energizer?  Gefühle Bedeutung Gefühle (unangenehmes Gefühl = unerfülltes Bedürfnis). Tätergefühle vs. Eigene Gefühle. Verantwortung für Gefühle. Andere nur Auslöser. Ursache unerfülltes Bedürfnis.  Gefühle listen  Bsp. Eigener Trigger: Drüber nachdenken, was da für ein Gefühl war.  Wie fühlt sich jemand, der belohnt und bestraft wird? Was lernt Kind aus Bestrafung?  Licht Schatten Übung	  I     T   P  T	  15:20 – 15:40 Uhr    15:40 – 15:50 Uhr   15:50 – 16:00 Uhr  16:00 – 16:20 Uhr




## Strukturplan

Seminar: Kinder stärken – Konflikte lösen mit der Gewaltfreien Kommunikation

Datum: Tag 2

Inhalt & Methode der Veranstaltungseinheit	1 Unterrichtsstunde = 45 Minuten Nach 2 Ustd. sollte eine Pause von mind. 15 Min. erfolgen
<p><b>Was ist hängen geblieben</b>  <b>Wiederholung</b>  <b>Grundlagen der GFK – 4 Schritte</b></p> <p><b>Bedürfnisse</b>          „Was auch immer wir tun, es ist das Schönste und Beste das uns im Moment zur Verfügung steht, um unsere Bedürfnisse zu erfüllen“</p> <p><b>Übung Frank Gaschler: Schandtat: Was ich als Kind getan habe und welches Bedürfnis ich mir damit erfüllen wollte</b>  <b>Folie die guten Gründe = Bedürfnisse von Kindern =&gt; Überleitung zu Bedürfnissen nach Altersstufen</b></p> <p><b>Alle haben gleiche Bedürfnisse. Es gibt unzählige Strategien, um ein Bedürfnis zu erfüllen.</b>  <b>Umformulieren üben: Immer muss ich alles alleine machen. Brauchst Du Unterstützung?</b></p> <p><b>Übersicht Bedürfnisse für Kinder nach Kathy Weber</b></p> <p><b>Entwicklungsstufen und Regression nach Erik Erikson: Rückfall in zurückliegende Stufen, wenn Ereignis</b></p> <p><b>Umgang mit herausforderndem Verhalten =&gt; Übung: Kinder empathisch verstehen. Umgang mit herausforderndem Verhalten: (Verhalten ist Rauch, Bedürfnis ist Feuer =&gt; Grafik machen)</b>  <b>Mit richtigen Fragetechniken. In der Gruppe eine Situation besprechen. 1 gibt realen Fall, andere stellen geeignete Fragen (Ziel: Kind verstehen, Gefühle und Bedürfnisse herausfinden)</b></p> <p><b>Die guten Gründe (Grafiken Bedürfnisse Kinder und Grafik ganz am Anfang: Bedürfnisse in den verschiedenen Lebensphasen)</b></p> <p><b>Evtl. noch Warum Kinder nein sagen</b></p>	<p>09:15 – 10:45 Uhr</p>
<p><b>Pause</b></p>	<p>10:45 – 11:00 Uhr</p>

<p><b>Bitten/ Strategien</b> Folie Sätze die Kinder ständig hören =&gt; stattdessen Bedürfnis herausfinden und geeignete Strategien</p> <p><b>Fallbeispiele</b> Rollenspiel zu zweit. Die andere Person spielt Person, mit der man gerade einen Konflikt hat. Dann umgekehrt.</p> <p><b>Fallbeispiele</b> Rollenspiel zu zweit. Die andere Person spielt Person, mit der man gerade einen Konflikt hat. Dann umgekehrt. Strategie: Wertschätzungsrunde (für Wertschätzung/ Anerkennung bzw. ausdrücken, welches Bedürfnis erfüllt wurde) Einer geht in die Mitte und andere außen teilen eine Wertschätzung zu dem, der in der Mitte steht. Oder einer geht in die Mitte und dieser gibt eine Wertschätzung (an jemanden, der im Kreis steht oder jd. anderes, der nicht da ist.</p>	<p>11:00 – 12:15 Uhr</p>
<p><b>Mittagspause</b></p>	<p>12:15 – 13:30 Uhr</p>
<p><b>Umgang mit starken Gefühlen, Empathie (ggf. schon am Vortag)</b></p> <p>Evtl. Rollenspiele kompletter 4 Schritte GFK-Prozess in 2er Gruppen Mediation mit Kindern =&gt; Kompletten Prozess (4 Schritte) durchspielen</p>  <p><b>Übung: Wertschätzung ausdrücken: Du hast mein Leben bereichert, weil (Verhalten/ Beobachtung, Gefühl, Bedürfnis) =&gt; evtl. an jemanden schreiben (als Postkarte?)</b></p> <p><b>Postkarte an sich schreiben</b> <b>Wrap-up: Nochmal zusammenfassen, was wir gemacht haben</b> <b>14:30 – 15 Uhr Feedbackrunde: was nimmt jeder nimmt, wer möchte Feiern &amp; Bedauern</b> Wie geht es Euch jetzt?</p>	<p>13:30 – 15:00 Uhr</p>

Datum:

<b>Inhalt &amp; Methode der Veranstaltungseinheit</b>	<b>1 Unterrichtsstunde (Ustd.) = 45 Minuten Nach 2 Ustd. sollte eine Pause von min. 15 Min. erfolgen</b>
	<b>10:00 - 11:30 Uhr</b>
<b>Pause</b>	<b>11:30 - 11:45 Uhr</b>
	<b>11:45 – 13:15 Uhr</b>
<b>Mittagspause</b>	<b>13:15 - 14:30 Uhr</b>
	<b>14:30 – 16:00 Uhr</b>
<b>Kaffeepause</b>	<b>16:00 - 16:30 Uhr</b>
	<b>16:30 – 18:00 Uhr</b>